

Kliniken Südostbayern

Zentralküche geplant

Die Entscheidung ist gefallen: Vom Aufsichtsrat der Kliniken Südostbayern gab es Anfang März grünes Licht für den Bau einer Zentralküche. Von dort aus sollen in Zukunft alle sechs Kliniken im südostbayerischen Raum von Berchtesgaden bis Traunstein wieder selbst versorgt werden. Insgesamt 105 Vollzeitkräfte sind eingeplant, um künftig das Mittagessen im Cook & Chill-Verfahren herzustellen. Der Einsatz regionaler Produkte soll von derzeit 22 Prozent auf 40 Prozent hochgefahren werden. Insgesamt geht es um 457.300 Verköstigungs-

Teilnehmer pro Jahr. Das Beratungsunternehmen ABConcepts mit Sitz in Ratingen hatte im Vorfeld im Auftrag der Kliniken Südostbayern eine umfassende Machbarkeitsstudie zur Neuausrichtung der Patienten-Verpflegung erarbeitet und verschiedene mögliche Verpflegungssysteme untersucht. „In Hinblick auf mehr Nachhaltigkeit wurden wir aufgefordert, zu prüfen, ob der Anteil regionaler Produkte nicht erhöht werden könne“, erläutert Thomas Beers, Geschäftsführender Gesellschafter der ABConcepts. Eine Vorgabe, die den Be-

treibern sehr wichtig war. Als größter Gesundheitsanbieter in der Region sehe man sich in der Verantwortung, Entscheidungen so zu treffen, dass sie auch die Region wirtschaftlich stärken. „Ein Commitment für hiesige Lieferanten gehört für uns also dazu“, so Dr. Uwe Gretscher, Vorstandsvorsitzender der Kliniken Südostbayern. Eine stärkere

lokale, bayerische Prägung der Mahlzeiten käme auch bei den Patienten besser an. Dieser Wunsch, so Beers, ließe sich nur durch Eigenproduktion umsetzen. Künftig wird nun jedes Krankenhaus einmal täglich mit verschiedenen Komponenten in Großgebinden für das Mittagessen beliefert, die dann vor Ort portioniert und regeneriert werden.

Noch wird vor Ort der Kochlöffel geschwungen: die Klinikküche in Traunstein.



© Kliniken Südostbayern

ERFOLGSREZEPTE? KÖNNEN WIR!

Die Komplettlösung für die moderne Küchenorganisation

- IT-MODULE
- BERATUNGEN
- FORTBILDUNGEN

EGV | SOLUTIONS



www.egv.de

